

Pressemeldung Hochschule Bayern e.V.

Erfolgreicher Start ins neue Studienjahr

Datum: 15. Oktober 2015

Bayerns Hochschulen für angewandte Wissenschaften verzeichnen abermals einen deutlichen Anstieg bei den Studienanfängerzahlen. Fast 40% der Erstsemester haben sich für ein praxisnahes Studium entschieden.

„Die aktuellen Schnellmeldungszahlen zeigen deutlich die weiterhin ungebrochen hohe Attraktivität der Studienangebote der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften“, äußert sich Prof. Dr. Michael Braun, Vorsitzender von Hochschule Bayern e.V. und Präsident der Technischen Hochschule Nürnberg sichtlich zufrieden. Im Wintersemester 15/16 sind aktuell etwa 117.500 Studierende an den Mitgliedshochschulen von Hochschule Bayern e.V., dem Verbund der staatlichen und kirchlichen Hochschulen in Bayern, eingeschrieben. Die Hochschulen durften damit knapp 24.400 Erstsemester an ihren Standorten begrüßen. „Während anderswo im aktuellen Wintersemester sogar leicht sinkende Studienanfängerzahlen verzeichnet wurden, vermelden die staatlichen und kirchlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern eine Steigerung von 6,7% bei den Studienanfängerinnen und –anfängern“, sagt Prof. Dr. Michael Braun. „Damit stellen die Hochschulen für angewandte Wissenschaften knapp 39% der Erstsemester an bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Das lange postulierte politische 40%-Ziel wurde so im laufenden Wintersemester fast erreicht.“ Die wissenschaftlich fundierten, gleichzeitig aber auch innovativen Studienangebote der Hochschulen für angewandte Wissenschaften treffen genau die Nachfrage der Studieninteressierten nach praxisnahen und arbeitsmarktrelevanten akademischen Abschlüssen. „Der stetig wachsende Zustrom an jungen Menschen zeigt uns, dass sich die bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften mit ihrem Studiengangportfolio genau auf dem richtigen Weg befinden“, betont Prof. Dr. Michael Braun. „Gleichzeitig dürfen wir nicht vergessen, dass sich die steigenden Studierendenzahlen nicht auch zugleich in zugewachsenen Ressourcen ausdrücken“, mahnt der Vorsitzende von Hochschule Bayern e.V. „Die Studienplatzfinanzierung der Hochschulen befindet sich noch auf dem Stand des Jahres 2013. Hier muss dringend nachgesteuert werden.“

Die Pressemitteilung ist zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben, bei Abdruck wird um ein Belegexemplar gebeten.

Der Verbund [Hochschule Bayern e.V.](#) ist die Stimme der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Er kommuniziert deren Interessen und Ziele mit dem Willen für konstruktive Lösungen. Mitglieder von Hochschule Bayern e.V. sind alle bayerischen staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften und nichtstaatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft.

Geschäftsführerin

Lena von Gartzten, Dipl. Soz.

Telefon

+49 (0)89 - 5 40 41 37-22

Fax

+49 (0)89 - 5 40 41 37-29

E-Mail

lena.vongartzten@hochschule-bayern.de

Web

www.hochschule-bayern.de

Hochschule Bayern e.V.

Hopfenstraße 4
80335 München

Vorstand

Prof. Dr. Michael Braun
Prof. Dr. Uta M. Feser

Vereinsregister

VR 200381

Pressekontakt:

Michaela Biermayer, M.A.
Referentin
Hochschule Bayern e.V.

Hopfenstraße 4
80335 München

michaela.biermayer@hochschule-bayern.de
www.hochschule-bayern.de

Fon: + (49) 89- 5404137-26
Fax: + (49) 89- 5404137-29

